

Ziegerhainer mit neuem Bahnrekord

■ OKV-Klasse Herren Staffel 1

In Pesterwitz gab Lok Nossen 2. mit dem KSV Freital das zweite Paar des Spieltages ab. Zu ihren Anreiz standen bereits die Ergebnisse der SV Pesterwitz (5059) und des SV Stauchwitz (5075) zur Nachahmung bereit. Doch die Nossener Jungs hatten keinen guten Tag erwischt.

Matthias Prinz startete mit 818 Punkten. Wie sich später herausstellte, war er der schlechteste Spieler seiner Mannschaft. Erik Richter teilte sich seine 200 Wurf mit Torsten Kieback. Am Ende standen jedoch nur 711 Punkte auf dem Konto. Der beste Nossener Alexander Knöbel hielt mit seinen 874 Punkten Anschluss an Freital (5138). Leon Rosenbaum, Robert Kieback (je 848) und Heiko Petzold (827) kamen aber ans Freitaler Ergebnis (5138) nicht heran. Nossen wurde mit 4926 Holz Turnierletzter und musste auch in der Gesamttabelle die rote Laterne übernehmen.

Viel besser machte es der SV Ziegenhain, der im letzten Paar mit dem KSV Grün-Weiß Riesa (5031) antrat. Eckard Lasche (855), Jörg Seifert (884), Holger Stasik (853), Roland Feige, Rony Kuhl (875) und Jens Brendel (870) schafften mit insgesamt 5151 Punkten einen neuen Mannschaftsbahnrekord. (DS)